

Presse-Information

**Marketing-Schwerpunkte der DZT bis 2017**

## **DZT präsentiert Stärken des Reiselandes Deutschland**

Frankfurt am Main, 04. März 2010 – Mit jährlich wechselnden Themenjahren und ergänzenden Schwerpunktthemen präsentiert die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) die Vielfalt des Reiselandes Deutschland weltweit. Dabei setzt die DZT die unterschiedlichsten Marketing- und Vertriebsinstrumente ein, um sowohl Endverbraucher als auch Reiseexperten und die Presse anzusprechen. Umfangreiche Informationen finden sich beispielsweise auf dem DZT-Portal [www.germany.travel](http://www.germany.travel).

Marktspezifische Printprodukte werden produziert und crossmediale Anzeigenkampagnen realisiert. Darüber hinaus stellt die DZT auf zahlreichen Messen und Workshops sowie auf speziellen Studienreisen und Roadshows die verschiedenen Themen vor.

Im Jahr 2010 rückt mit dem Themenjahr „Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010, Creative Germany“ der Kultur- und Eventtourismus in den Vordergrund der DZT-Aktivitäten. Aus dem klassischen „Made in Germany“ ist ergänzend ein „Created in Germany“ geworden. Die Kultur- und Kreativwirtschaft ist Quelle originärer Innovationsideen. Sie ist mehr als nur ein Imagefaktor, sie ist eine moderne Wachstumsbranche. „Wir wollen diesen Spirit aufnehmen, um so zusätzliches touristisches Potenzial zu erschließen“, so Petra Hedorfer, Vorsitzende des Vorstandes der DZT.

*Themenjahre  
und Schwerpunktthemen  
für Vielfalt des  
Reiselandes  
Deutschland*

*„Kulturhauptstadt Europas  
RUHR.2010,  
Creative  
Germany“*

Flankiert wird das Themenjahr von den Schwerpunkten „41. Oberammergauer Passionsspiele“, „200 Jahre Oktoberfest“, „Internationale Bauausstellung Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 (IBA)“, „300 Jahre deutsche Porzellangeschichte“, „60 Jahre Romantische Straße“ und „175 Jahre Deutsche Eisenbahn“.

*Themen-  
schwerpunkte  
2010*

Das Themenjahr 2011 steht mit dem Motto „Wellness- und Gesundheitsreisen“ ganz im Zeichen des Erholungsurlaubs und wird ergänzt durch das Großevent der FIFA Frauen-Weltmeisterschaft Deutschland 2011™, das vom 26. Juni bis zum 17. Juli des kommenden Jahres in neun deutschen Städten ausgetragen wird. Unter dem Motto „20ELF VON SEINER SCHÖNSTEN SEITE!“ werden Fußball-Fans aus aller Welt das sportliche Highlight verfolgen und Deutschland einmal mehr als professionellen und herzlichen Gastgeber erleben. Im gleichen Jahr nimmt die DZT darüber hinaus den 125. Geburtstag des Autos zum Anlass, das Automobilland Deutschland zu bewerben. Hierzu plant die DZT eine Kooperation mit der Tourismus-Marketing GmbH Baden-Württemberg. Kulturelle Akzente setzt der 200. Geburtstag von Franz Liszt.

*„Wellness- und  
Gesundheits-  
reisen“*

Das in Deutschland sehr starke Segment Geschäftstourismus bewirbt die DZT 2012 weltweit mit ihrem Themenjahr „Geschäftsreiseziel Deutschland“. Darüber hinaus wird „Wein, Kultur und Natur in Deutschland“ eine zentrale Rolle spielen. PR-Schwerpunkte bilden 2012 die weltweit größte Ausstellung zeitgenössischer Kunst, die „documenta 13“ in Kassel, ergänzt durch das Thema „800 Jahre Thomanerchor“. Damit werden auch Facetten des Kulturlandes Deutschland präsentiert.

*Zwei Themen-  
jahre 2012*

2013 spricht die DZT besonders jüngere Zielgruppen an. Titel des Themenjahres ist „Junges Reiseland Deutschland“. Ergänzt

*2013: „Junges  
Reiseland  
Deutschland“*

wird es durch den Schwerpunkt „200. Geburtstag von Richard Wagner“: Die DZT wird das Lebenswerk des Komponisten und damit das klassische Erbe Deutschlands in ausgewählten Quellmärkten bewerben.

Das UNESCO-Welterbe-Siegel ist von hoher Bedeutung für den Tourismus, da es großes internationales Renommee besitzt. In Deutschland gibt es aktuell 33 Stätten, die unter dem besonderen Schutz der UNESCO stehen – und die im Jahr 2014 im Rahmen des DZT-Themenjahres in ihrer ganzen Vielfalt dargestellt werden.

*„UNESCO-  
Welterbe in  
Deutschland“  
2014*

Bereits seit 2008 positioniert die DZT mit der Luther-Dekade das spirituelle Reisen verstärkt in allen relevanten Märkten. Der Höhepunkt und Abschluss der Dekade wird im Jahr 2017 mit dem 500-jährigen Jubiläum gefeiert.

*Luther-Dekade  
bis 2017*